

Wir - Bürger für den Frieden, Unabhängige Kandidaten, Ver.di, Mehr Demokratie e.V.,
Bürger für Karlsruhe (BüKA+ödp), Ökumen. Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und
Bewahrung der Schöpfung, attac Karlsruhe – laden Sie herzlich zu einer Veranstaltung ein:



Jens Loewe referiert zu:

Cross-Border-Leasing und Der Ausverkauf unserer Städte

Zeit : Freitag 26.3.2004 19:30 Uhr

Ort : ver.di Haus Rüppurrerstr. 1a 7.OG Tagungsraum „Karlsruhe“

Die angespannte Finanzlage der Kommunen veranlasst Politiker immer häufiger zum Veräußern öffentlichen Eigentums: Elektrizitätswerke, Krankenhäuser, Schulgebäude, öffentlicher Nahverkehr und besonders das Trinkwasser werden zur willkommenen Beute globaler Konzerne. Durch diesen Ausverkauf unseres Staates schwindet nicht nur die Daseinsvorsorge der Bürger, sondern auch deren demokratische Einflussmöglichkeiten. Erfahrungen zeigen, dass sehr bald anstelle der gewohnten Qualität etwa

bei Strom- oder Wasserversorgung das Profitdenken der Konzerne tritt.

Das sogenannte GATS-Abkommen (Handel mit öffentlichen Dienstleistungen) verschärft diesen Trend noch, indem es weltweit den Handel mit der Daseinsvorsorge völkerrechtlich bindend festschreiben will. Die Verhandlungen darüber finden weitgehend unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Weltweit wehren sich informierte Bürger aber auch erfolgreich dagegen!

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Gerne können Sie auch interessierte Bekannte mitbringen.

Jens Loewe ist freischaffender Künstler, lebt und arbeitet in Stuttgart und ist Mitglied in verschiedenen Initiativen, die sich mit den Themen Wasser, Cross Border Leasing, Globalisierung, GATS, TRIPS, und WTO u.a. beschäftigen (z.B. Stuttgarter Wasserforum, www.unser-aller-wasser.de; Social Forum on Water, www.wsfw.org; Sozialforum in Deutschland, www.dsf-gsf.org). Sein Bedürfnis, sich aus erster Hand zu informieren und zu engagieren, führte ihn erst kürzlich zum Weltsozialforum nach Mumbai / Indien.

Kontakt: Doris Feigenbutz, Tel: 07243 – 78 999

v.i.s.d.p.: Wolfgang Theophil

Postfach 11 14 20

76064 Karlsruhe